



Landesgesellschaft
Österreich

Zertifikat der Leistungsbeständigkeit

Zertifikat- Nr.: 0531 – CPR – 1317 – 2139

Gemäß der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2011 (Bauproduktenverordnung - CPR), gilt dieses Zertifikat für das Bauprodukt

Kremsbarrier 1 RN2C auf Kunstbauten

Aufhaltstufe:	N2
Normalisierter Wirkungsbereich:	W2
Anprallheftigkeitsstufe:	B
Normalisierte dyn. Durchbiegung:	0,5 m
Normalisierte Fahrzeugeindringung:	NPD
Beständigkeit Schneeräumung:	Klasse 4

Dauerhaftigkeit: verzinkt nach EN ISO 1461

Hergestellt durch
voestalpine Krems Finaltechnik GmbH
Schmidhüttenstrasse 5
Postfach 42
A-3500 Krems

und in folgendem Werk gefertigt
voestalpine Krems Finaltechnik GmbH
Schmidhüttenstrasse 5
Postfach 42
A-3500 Krems

Dieses Zertifikat bescheinigt, dass alle Vorschriften über die Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit im Anhang ZA.1.b der harmonisierten Norm

EN 1317-5:2007+A2:2012/AC:2012

entsprechend System 1 angewendet werden und dass das Bauprodukt alle darin vorgeschriebenen Anforderungen erfüllt.

Dieses Zertifikat wurde erstmals am 06.11.2017 ausgestellt auf Basis des Berichts 725082512/02.11.2017 und bleibt gültig, solange sich die in der harmonisierten Norm genannten Prüfverfahren oder Anforderungen der werkseigenen Produktionskontrolle zur Bewertung der Leistung der erklärten Merkmale nicht ändern und das Produkt und die Herstellbedingungen im Werk nicht wesentlich geändert werden.

Wien, 12.12.2019



voestalpine
ONE STEP AHEAD.



Landesgesellschaft
Österreich

Anhang zum Zertifikat der Leistungsbeständigkeit Zertifikat- Nr.: 0531 – CPR – 1317 – 2139

Für das Bauprodukt **Kremsbarrier 1 RN2C auf
Kunstbauten**

In Verkehr gebracht durch **voestalpine Krens
Finaltechnik GmbH
Schmidhüttenstraße 5
A – 3500 Krens**

Modifikation 1:

Handlauf:

**Genehmigt am
20.11.2013**

An dem FRS kann ein Handlauf installiert werden. Für die Anbringung ist keine zusätzliche Bohrung am FRS erforderlich. Die Funktionsweise des Systems bleibt erhalten. Die detaillierte Beschreibung der Funktionsweise und Anbringung des Handlaufs ist im Technischen Bericht, der dem Prüfbericht beiliegt, beschrieben. Die Modifikation ist nur in Verbindung mit dem Prüfbericht 21628_Rev02/20/11/2013 gültig.

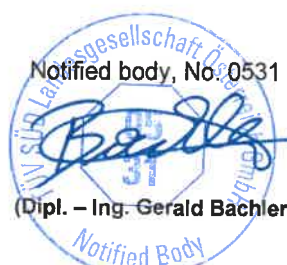
Modifikation 2:

Alternative Verankerung:

**Genehmigt am
12.02.2015**

Anstelle der Betonschrauben TSM B16x190 können alternativ Verbundklebeanker M24x220 verwendet werden. Die Modifikation wurde im Prüfbericht 28854/12/02/2015 bewertet und genehmigt.

Wien, 12.12.2019



voestalpine

ONE STEP AHEAD